



Auf dem Weg zum Diakon und Priester

Mein Name: Albert Akohin. Sie merken: Das ist afrikanisch. Ich komme aus Togo in Westafrika, bin dort 1969 geboren. 1994, in der schwierigen politischen Krise meines Heimatlandes, habe ich Togo als Asylbewerber verlassen und kam -zufällig? durch Fügung? - nach Lüdenscheid, wo ich der damaligen Erstaufnahmestelle für Asylanten am Baukloh zugewiesen wurde.

Hier nahm mich bald Pfarrer Broxtermann unter seine Fittiche und sorgte mit dafür, dass ich an der Universität studieren konnte - erst Betriebswirtschaft in Dortmund, dann später Theologie in Bochum und Straßburg.

Zwischendurch ging ich 1998 nach Taizé (Frankreich), wo ich sieben Monate lang als Mitarbeiter im Empfang der vielen Jugendlichen tätig war.

2004 war mein Studium zu Ende, ich habe dann praktische Erfahrungen in der Gemeindefarbeit in Colmar (Elsaß), in Oberhausen und in Bochum gesammelt. Im September dieses Jahres zog ich ins Priesterseminar in Bochum ein. Am 13.1.2008 werde ich in der Propstei Bochum zusammen mit zwei anderen Seminaristen zum Diakon geweiht.

Ich betrachte St. Medardus inzwischen als meine Heimatpfarrei (seit dreizehn Jahren), fühle mich den Menschen in Lüdenscheid sehr verbunden und freue mich sehr, mein Leben in den Dienst Jesu Christi stellen zu können durch den Dienst an den Schwestern und Brüdern in der Kirche.

Bitte begleiten Sie mich mit Ihrem Gebet.

Albert Akohin



Anzeige

Sparkasse. Gut für Lüdenscheid.



Sie werden uns
gut finden!

 Sparkasse
Lüdenscheid

Nähe ist bei uns kein Zufall. Mit 24 Geschäftsstellen in Lüdenscheid, Halver, Herscheid und Schalksmühle sind wir für Sie da. Kompetente Beratung und kundenfreundlicher Service – direkt in Ihrer Nachbarschaft. Infos unter www.sparkasse-luedenscheid.de. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**